



Meister der 2. Radball Bundesliga

Beim Endspieltag in der 2. Radball Bundesliga holten Martin Egarter und Thomas Kieferle vom Radsportverein Kissing zehn Punkte aus vier Spielen. Damit machten sie den Sack zu und sicherten sich nach 2016 und 2023 nun bereits zum dritten Mal die Meisterschaft in der 2. Bundesliga. Ohne Punkte blieb das zweite Duo der Paartaler. Beim Spieltag in Sulgen im Schwarzwald gingen Andreas Pongratz und Lukas Keller dreimal als Verlierer vom Feld.

Zum Auftakt mussten Egarter und Kieferle gegen Reichenbach auf das Parkett. Kissing legte los wie die Feuerwehr. Schon nach der ersten Spielminute hatte Thomas Kieferle mit drei Toren für klare Verhältnisse gesorgt. Martin Egarter erhöhte mit einem Drop Kick über das gesamte Spielfeld auf 4:0. Damit war der Grundstein für drei Punkte gelegt. Am Ende gingen Martin Egarter und Thomas Kieferle mit einem überlegenen 7:2 Erfolg vom Parkett.

Gegen Konstanz lag Kissing überraschend zurück. Erst kurz vor dem Seitenwechsel konnten Martin Egarter ausgleichen. Im zweiten Spielabschnitt erzielte Kissing drei Tore und sicherte sich beim 4:1 Erfolg weitere Punkte. Nun stand die Partie gegen Sulgen auf dem Plan. Die Gastgeber gingen schnell in Führung. Thomas Kieferle sorgte mit einem Schlenzer in den Torwinkel für den Ausgleich. In der zweiten Halbzeit wechselte die Führung. Zunächst legte Sulgen vor. Mit zwei Treffern nach schönen Kombinationen lag Kissing wieder in Führung. Doch Sulgen konnte ausgleichen und mit einem 4-Meter-Ball mit erneut in Führung gehen. Den Ausgleich schaffte Martin Egarter mit einem direkt verwandelten Eckball. Somit wurden die Punkte geteilt. Kissing sicherte sich damit bereits vor dem abschließenden Spiel gegen Prechtal die Meisterschaft.

Zum Abschluss stand für Kissing noch die Partie gegen Prechtal auf dem Programm. Thomas Kieferle richtete sein Augenmerk auf den schnellen Außenspieler der Schwarzwälder. Martin Egarter stand sicher im Tor und konnte zwei abgewehrte Bälle direkt im Konterangriff zur 2:0 Pausenführung verwerten. Nach dem Wechsel gelang Prechtal zunächst der Anschlusstreffer. Mit einer Eckballkombination stellte Kissing den alten Abstand wieder her. Kurz vor dem Spielende bediente Martin Egarter seinen Partner mit einem klugen Rückpass. Thomas Kieferle ließ sich nicht lange bitten und schob zum 4:2 Endstand ein.

Für die zweite Kissinger Mannschaft mit Andreas Pongratz und Lukas Keller ging es zum Auftakt gegen Gastgeber Sulgen. Zur Pause lag Kissing mit 2:1 Toren in Führung. Nach dem Wechsel übernahmen die Heimmannschaft die Kontrolle und gingen schließlich mit einem 6:3 Erfolg vom Feld. Gegen Prechtal entwickelte sich ein spannendes Spiel. Die Pausenführung der Schwarzwälder konnte Lukas Keller nach einem schönen Alleingang



ausgleichen. In der letzten Spielminute wehrte Andreas Pongratz zunächst einen Torschuss gekonnt ab. Der Abpraller vom Hinterrad seines Mitspielers trudelte allerdings seelenruhig ins Kissinger Tor. Kissing versuchte in den letzten Sekunden noch den Ausgleich zu erzielen, wurde jedoch zum 2:4 Endstand ausgekontert.

Gegen Konstanz lagen Pongratz und Keller schnell mit einem Tor zurück. Erst kurz vor dem Seitenwechsel konnte Kissing ausgleichen. In der zweiten Spielhälfte vielen dann in sieben Minuten elf Treffer. Beinahe jeder Schuss war ein Tor. Konstanz war sechsmal erfolgreich und ging mit einem knappen 7:6 Erfolg vom Spielfeld. Damit schlossen Andreas Pongratz und Lukas Keller den Spieltag ohne einen Punktgewinn ab und sind in der Abschlusstabelle auf den fünften Platz zurückgefallen.

Martin Egarter und Thomas Kieferle haben sich mit der Meisterschaft in der zweiten Bundesliga mit einem Vorsprung von sechs Punkten auf die Mannschaft aus Hofen gesichert. Nach der Sommerpause steht das Finale um den Aufstieg in die erste Bundesliga auf dem Programm. Gespielt wird am 17. Oktober in Lübbecke/NRW.